

## Entomologische Neuigkeiten.

Deformationen der Zweigspitzen von *Pisum sativum* (Erbse) lieferten in Holland eine neue Contarina, die von de Meijere *C. pisicola* benannt wurde.

Dem energischen Einschreiten der mit der Angelegenheit betrauten Personen ist es zuzuschreiben, daß die im Dép. Constantine sich vor mehreren Jahren zeigende *Zeuzera pyrina*-Kalamität nahezu beseitigt ist. Die schönen Eichenwälder dürften gerettet sein.

Im Cedar Lake in New Jersey ist eine aquatisch lebende Raupe gefunden worden, die erste *Elophila*-Art Nordamerikas.

Ein *Troglodytes aëdon*-Pärchen, das sich sein Nest gebaut hatte, wurde aus diesem durch Spinnen vertrieben. Tagelang hatte es mit seinem Gesang Freude gemacht; als dieser verstummte, die Vögel überhaupt nicht mehr zu erblicken waren, wurde das Nest inspiziert und es zeigte sich über und über von jungen Spinnen besetzt. Die Vögelchen hatten kleine Zweige zum Nestbau benutzt und mit solchen und Grashalmen eine Unmenge Spinnen-Eier eingetragen. Die Spinnen schlüpfen aus ehe die Vögel Eier gelegt hatten und zwangen diese zum Abzug.

Unser gemeiner *Passer domesticus* erweist sich als ein gefährlicher Verbreiter von Hühner- und Vögel-Acarinen. Mit der Anlegung einer Sammlung externer Parasiten beschäftigt, hatte ein amerikanischer Forscher Gelegenheit, Beobachtungen darüber zu machen. Er entdeckte eine große Scheune, deren Dach mit einer Kuppel gekrönt war, und diese schien völlig mit Sperlingen besetzt zu sein, doch nisteten darin auch einige Taubenpaare. Enorme Mengen von Schmarotzern wurden ihnen entnommen, unter ihnen in großer Zahl *Dermanyssus gallinae*, die gemeine Geflügelzecke. Auf einem einzelnen Tier saßen hunderte der Quälgeister, es war total erschöpft und wäre sicher bald zu Grunde gegangen; der Vogel wurde getötet und die Zecken gesammelt. Ein andermal kam die Kunde von ernstlicher Erkrankung der Hühner infolge Zeckenbefalls. Auf der Suche nach Sperlingsnestern fand der Autor ein solches, nahm es mit, und es zeigte sich, daß es tausende der Acarinen beherbergte. Jede Feder im Nest zeigte die Spuren. Eine mittelgroße Feder, die nur mäßig besetzt schien, hatte 72 Individuen auf sich. Die Anzahl der Federn, die zum Bau eines Nestes benützt werden, betrug mindestens 200—250. Das ergibt 18 000 Stück Acarinen für ein einziges Nest. Dieser Fund war der schlimmste, man kann aus ihm aber am besten die Gefahr ermessen, die für Haustiere und Geflügel, ja selbst für den Menschen aus solcher Nachbarschaft erwachsen kann, wenn die Acarinen ein verlassenes Sperlingsnest auf der Wanderung und Suche nach neuer Nahrung aufgeben. Der Autor stellte auch noch Versuche an, sie auf Hühner und wieder auf Sperlinge zu übertragen. Ein Hühnchen bekam eine Anzahl einem Sperlingsnest entnommene *Dermanyssus gallinae* und nach einigen Tagen wurden diese als eingebürgert vorgefunden. Das Huhn wurde bald leichter und sah krank aus. Dann wurden wieder einige Tage nachher einem gesunden Sperling welche von diesen Acarinen übertragen, der infolgedessen in kurzer Zeit starb. Nachdem also der Beweis für die Uebertragbarkeit erbracht war, überzeugte sich Verfasser, wie lange die *Dermanyssus*, von ihrem Wirt getrennt, leben können. Zwei Tage hielten sie ohne Nahrung ganz gut aus, nach vier Tagen waren noch einige am Leben. Auf einen Tisch gesetzte Exemplare waren nach zehn Minuten in beträchtlicher Entfernung am Boden zu finden, so daß also nach vier Tagen ihre Wanderung schon anständige Strecken betragen muß, wenn die Nahrung knapp wird. Mithin zeigt sich, daß in Scheunen, Geflügelhäusern etc., in denen Sperlinge nisten dürfen, dem Geflügel Gefahr droht, sobald die Nester von den Vögeln verlassen werden.

## II. Internationaler Entomologen-Kongress.

Der zweite Internationale Entomologen-Kongress findet anfangs August, 5.—10. VIII. 1912 in Oxford statt.

Näheres wird demnächst bekannt gegeben werden.

Das Komitee wird für Unterkunft zu mässigen Preisen in der Stadt oder (nur für männliche Mitglieder des Kongresses) in einem oder mehreren „Colleges“ der Universität sorgen und bittet um recht baldige (definitive oder provisorische) Anmeldung, damit die nötigen Anordnungen getroffen werden können.

Der Bericht (ein stattlicher Band) über den I. Internationalen Entomologen-Kongress (Brüssel) wird in Kürze herausgegeben werden.

Alle Anfragen und Mitteilungen sind zu richten an *Dr. Malcolm Burr*, General-Sekretär des Komitees, pr. Adr. Entomological Society of London, 11, Chandos Street, Cavendish Square, London W.

## Bibliothek der Societas entomologica.

Von Herrn Grafen Turati ging als Geschenk ein:

Lépidoptères nouveaux ou peu connus.

Lepidoptera aus Sardinien.

Lepidotteri del Museo Zoologico della R. Università di Napoli.

Descrizione di forme nuove e note critiche.

Autor: *Conte Emilio Turati*.

Von Herrn Meissner:

Bemerkenswerte entomologische Ereignisse des Jahres 1910 in Potsdam.

Biologische Beobachtungen an *Dixippus morosus* Br.

Autor: *Otto Meissner*.

## Neu-eingelaufene Buchhändlerlisten.

Dault u. Co. München: Antiquitäts-Katalog Nr. 5 Entomologie (mit den Doubletten eines naturhistorischen Museums).

## Neu-eingelaufene Preislisten.

E. Gundermann, Gotha: Preisliste über Insektenkasten, Sammlungsschränke, Spannbretter etc.

„Kosmos“, naturhistor. Institut, Berlin: Lose und Centurien exotischer Lepidopteren und Coleopteren, sowie paläarktischer Coleopteren.

C. Ribbe, Dresden: Lepidopteren-Liste Nr. 23. (Nur Paläarkten).

F. Kricheldorf, Berlin: 4. Nachtrag Liste (Nr. 113) paläarktischer Coleopteren.

W. Niepelt, Zirlau: Preisliste für Lepidopteren.

Dr. O. Staudinger u. A. Bang-Haas, Dresden: Lepidopteren-Liste Nr. 55 (102 Seiten stark mit Gattungsregister. Paläarkten und Exoten).

## Todes-Anzeige.

Am 2. Dez. verschied mitten aus seiner Tätigkeit heraus der auch in weiteren Sammlerkreisen bekannte Lepidopterologe

**Herr Apotheker Fritz Lorez in Zürich**

im 70. Lebensjahr. Die Zeit, die sein Beruf frei ließ, gehörte seiner Liebhaberei, die ihm viele gnußreiche Stunden verschaffte. Seine Lepidopteren, unter denen sich viele Seltenheiten befinden, sind in tadellosem Zustand.

Die Entomologie verliert an ihm einen eifrigen Anhänger, unsere Familie einen treuen Freund.

**Die Redaktion.**

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Entomologische Neuigkeiten. 8](#)